

Herausforderungen im Hebammenberuf: Nährendes und Zehrendes

Was fördert, fordert und belastet unsere Arbeit?

Psychische Erkrankungen im peripartalen Kontext, Versorgung nach peripartalem Kindstod, Gewalterfahrungen und deren Auswirkungen im Rahmen der Geburtshilfe, ethische Herausforderungen und Grenzerfahrungen im Zusammenhang der Pränatalen Diagnostik: solche Themen und noch viele mehr begegnen den werdenden Familien und uns Hebammen zunehmend in der Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Häufig stellen wir uns dabei die Frage: Wie können wir als ExpertInnen mit diesen Themen umgehen, was müssen wir wissen, um adäquat zu reagieren und was benötigen wir selbst als sogenannte Psychohygiene? In diesem Zusammenhang werden Theorien besprochen, Fragen analysiert, Tabuisierungen erläutert sowie Grenzen und Hindernisse in der Rolle als Hebamme präzisiert.



- Zielgruppe:** Hebammen, alle Berufsgruppen, die in der prä-/peri- und postnatalen Pflege tätig sind und alle Interessierten
- Zeit:** Fr. 18.11.2022 von 09:00 bis 16:30 Uhr
- Ort:** Brixen, KVW Kursraum, Hofgasse 2
- Referentin:** Martina König Bachmann, BSc, MHPE Studiengangsleitung Bachelor Hebamme und Master of Science in Advanced Practice Midwifery (fh gesundheit, fhg- Innsbruck/Tirol), Psychotherapeutin in Existenzanalyse/Supervisorin/Coach, Innsbruck
- Gebühr:** 120,00 Euro / 115,00 Euro für KVW Mitglieder, 135,00/ 130,00 Euro Gebühr bei Ausstellung ECM-Zertifikat
- Hinweis:** 10,4 ECM - Punkte. Anmeldeschluss 09.11.2022
- Code:** 22F50F22

gefördert von



Deutsche Kultur



Info: KVW Bildung Brixen, Hofgasse 2, 39042 Brixen, Tel. 0472 207 978, bildung.brixen@kvw.org, bildung.kvw.org
Raiffeisenkasse Bozen – IBAN: IT39 T 08081 11600 000300049531